

**Stärkung des Funktionsgefüges  
Gewerbe - Wohnen**

Handlungsfeld:  
Städtebauliche Struktur und Gestalt

Entwicklungsziele:

- Entflechtung / Nutzungsharmonisierung von Gemengelagekonflikten (Wohnen/ Gewerbe/Verkehr)
- räumliche Verknüpfung der "Südstadt" mit Innenstadt und Bahnhof
- Knotenpunkt Schleswiger Str. / Eckernförder Landstr. als Stadtengang gestalten
- Umnutzung des Bahngeländes und Modernisierung des Bahnhofes
- Straßenraumgestaltung der Schleswiger Straße in zwei Abschnitte unterschiedlicher Prägung > Verbesserung der städtebaulichen Fassung:
  - Abschnitt in Rude, Schleswiger Straße als kleinteilig geprägtes Quartiersrückgrad des Wohngebietes
  - Südlicher Abschnitt, Schleswiger Straße als überörtlich ausstrahlende Gewerbe-, Baumarkt- und Einzelhandelsmeile

**Revitalisierung des Gewerbestandorts**

Handlungsfeld:  
Wirtschaft

Entwicklungsziele:

- verträgliche Nachbarschaft von Wohnen / Gewerbe
- Aufwertung gewerblicher Flächen ("Imageverbesserung") durch nachhaltige Bestandsentwicklung
- Strukturierung und räumliche Gliederung des Einzelhandelsbesatzes auf Grund Nachfragegedruck
- Nach- und Zwischennutzungen von Gewerbetrieben
- Konzentration von Kfz-Betrieben auf einer "Automeile" sowie die Entwicklung eines "Baumarkt / Bausstoff-Clusters"

**Stärkung sozialer Einrichtungen**

Handlungsfeld:  
Soziale Infrastruktur

Entwicklungsziele:

- Schaffung von (alters-)gruppenspezifischen Begegnungsräumen
- Sanierung und Modernisierung der Schulstandorte

**Schaffung neuer Grün- und Freiraumqualitäten**

Handlungsfeld:  
Grün- und Freiraum

Entwicklungsziele:

- Verbesserung von Ausstattungs- und Nutzungsqualität wohnraumnaher Grün- und Freiflächen
- Verbesserung der Fuß- und Radwegeverbindungen (Landschaftsraum - Wohngebiete - Innenstadt) zur Naherholung
- Erhaltung / Sicherung Kleingartenanlage
- Sicherung / Entwicklung des Vegetationsbesatzes entlang der Bahntrassen

**Stärkung und Aufwertung der Wohngebiete**

Handlungsfeld:  
Wohnen

Entwicklungsziele:

- Modernisierung und Bestandsoptimierung bestehender Wohnanlagen
- Außenimage des Wohnstandortes "Rude" verbessern
- Neubau nachfragegerechter Wohnungen für vielfältige Zielgruppen (junge Familien / betreutes Wohnen) > Überalterung des Stadtleits entgegenwirken
- Förderung von altersgerechten und barrierefreien Wohnen am bisherigen Wohnstandort

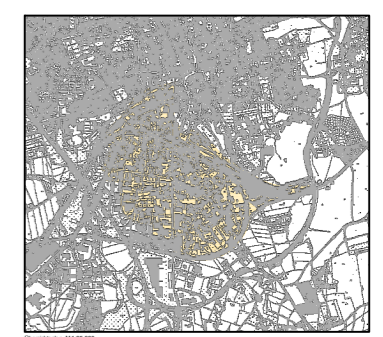
**Verbesserung der Verkehrsqualität und -organisation**

Handlungsfeld:  
Verkehr

Entwicklungsziele:

- Verkehrsentslastung der Wohngebiete
- Knotenpunkte und Querschnitte entsprechend ihrer verkehrlichen Neuordnung leistungsgerecht gestalten
- dreistreifiger Ausbau der südlichen Schleswiger Straße
- Rad-, Fuß- und Wanderwegenetz ausbauen
- bessere Verknüpfung "Südstadt" mit Innenstadt und Bahnhof

- Sicherung / Stärkung Wohnen
- Entwicklung Gewerbe / Einzelhandel / Dienstleistung (großflächige, gewerbliche Prägung)
- Entwicklung Dienstleistung / Einzelhandel / Gewerbe (kleinteilige, gemischte Prägung > Städteingangssituation)
- Entwicklung von Kfz-Handel und -Service als "Automeile"
- Entwicklung von Einzelhandel als "Baumarkt-Bausstoff-Cluster"
- Entwicklung "kleinteiliges" Gewerbe
- Entwicklung "großflächiges" / produzierende Gewerbe
- Entwicklung / Stärkung Freiräume und Grünzüge
- Nachverdichtung bestehender untergenutzte Flächen
- Sonstige Potentialflächen (Bahnaerial)
- Konzeptrelevantes Hauptstraßennetz
- Hauptgleis / Bahntrasse (Bestand)
- Entwicklung und Verbesserung Fuß- und Radwegeverbindung
- Untersuchungsgebiet



Auftraggeber:  
Stadt Flensburg  
Quartiersentwicklungskonzept Südstadt

Leitbild

Plan 2

Maßstab: 1:2.500 i. O. Datum: 22.08.2006